

### **Kurz & Knapp**

#### Gedenkfeier

Am 9. November jährt sich die Reichspogromnacht zum 70. Mal. Aus diesem Anlass findet eine Gedenkfeier am Sonntag, 9. November, 11.45 Uhr auf dem Synagogenplatz, Oberer Markt, Ecke Irrgartenstraße, statt. OB Decker wird eine Gedenktafel mit Namen von Opfern enthüllen.

### **Quiz-Gewinner**

Das Fest am Weltkindertag, das die Kinderkommission und das Kinderbüro der Kreisstadt Neunkirchen organisierten, war ein voller Erfolg. Auch in diesem Jahr hatte sich die NA-**BU-Ortsgruppe Neunkirchen** mit einem Sinnesquiz beteiligt, bei dem es galt, seine Sinne zu testen.

37 Kinder haben fertige Fragebögen abgegeben.

Die Jury des NABU hat nun die Preisträger ermittelt: Elena Ahnert, Neunkirchen, 7 Jahre; Jana Karmann, Kleinblittersdorf. 11 Jahre: Lars Bonner. Neunkirchen, 6 Jahre; Sophie u. Emelie Konrad, Nam-born, 9 und 5 Jahre: Celina Morschett, Neunkirchen, 9 Jahre; Alexander Diehl, Friedrichsthal. 9 Jahre; Lucie Schäfer, Schiffweiler, 6 Jahre und Freder Schneider, Neunkirchen, 11 Jahre. Die Gewinner wurden benachrichtigt.

### Martinszug Hangard

Der städt. Kindergarten Hummelburg in Hangard lädt für Dienstag, 11. November, zum St. Martinsfest ein. Es beginnt um 17 Uhr in der katholischen Kirche in Hangard. Danach findet der Martinsumzug statt, der am Martinsfeuer im Hof des Kindergartens endet. Martinsbrezeln mit Zucker oder Salz müssen im Kindergarten vorbestellt werden, Tel. (06821) 52818.

### Umzug im Winterfloß

Die städt. Kindertagesstätte Wellesweiler führt am Freitag, 7. November, ihren Laternenumzug im Wohngebiet Winterfloß durch. Der Zug führt über den Anemonen-, Iris- und Malvenweg wieder zur Tagesstätte. Der Umzug endet mit einem gemeinsamen Liedersingen am Martinsfeuer. Alle Teilnehmer können sich dort mit heißen Getränken, einer Martins- oder Salzbrezel bzw. heißen Wienern stärken. Die Bons für die Brezeln können bis Mittwoch, 5. November, in der Kindertagesstätte erwor-

# Neunkircher \*\*

Herausgeber: Kreisstadt Neunkirchen Oberbürgermeister Friedrich Decker

Redaktion, **Gestaltung + Satz:** Abt. für Öffentlichkeitsarbeit

und Stadtmarketing Oberer Markt 16 66538 Neunkirchen Telefon (06821) 202-325 oder 202-427 e-mail: stadtnachrichten

@neunkirchen.de

### Fotos:

Kreisstadt Neunkirchen, Städtisches Klinikum, Neunkircher Kulturgesellschaft

Karikatur: Claus Zewe

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die **Redaktion keine Haftung** 

# Einmütige Zustimmung zum Nachtragshaushalt

Alle Fraktionen bescheinigen eine gute Haushaltsführung

Dank der guten Vorbereitung in den Ausschüssen verlief die Stadtratssitzung in der vergangenen Woche recht zügig. Alle zur Abstimmung stehenden Tagesordnungspunkte wurden einstimmig befürwortet.

Haupttagesordnungspunkt war der Erlass des Nachtragshaushaltes für das Haushaltsjahr 2008. "Das kommt in diesem Jahr etwas früher, was mit dem Ausscheiden von Kämmerer Kurt Stauch zusammenhängt, der den Haushalt 2008 gerne abgeschlossen an seinen Nachfolger übergeben will. Das macht außerdem wegen der Umstellung auf die doppische Buchführung ab dem nächsten Jahr Sinn," erklärte Oberbürgermeister Friedrich Decker.

Die Erhöhung der Ausgaben im Nachtrag um rund 4,1 Mio € im Verwaltungshaushalt sind durch Einnahmen gedeckt, so dass der

Haushalt nach wie vor ausgeglichen bleibt. Aus den Vorjahren mussten keine Fehlbeträge mehr einkalkuliert werden.

Die Mehrausgaben im Vermögenshaushalt in Höhe von rund 2,63 Mio € sind ebenfalls durch Mehreinnahmen in gleicher Höhe gedeckt, so dass sich das Volumen des Vermögenshaushaltes auf insgesamt 21,2 Mio € erhöht. Insbesondere die Gewerbe- und der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer schlagen sich in diesem Jahr positiv für den Neunkircher Haushalt nieder. Keine Veränderungen hat dies für den Kreditrahmen zur Finanzierung von Investitionen. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wurde von 4,3 auf knapp 3,9 Mio € reduziert.

In den Stellenplan wurde zwei Neueinstellungen (für den Bereich Brandschutz und für das Citymangement) aufgenommen.

Alle vier Fraktionsvorsitzenden lobten die gute Haushaltsführung. Der Nachtrag sei die konsequente Fortführung des in der April-Sitzung vom Stadtrat beschlosse-

#### Zitate

Kreisel Homburger Straße

OB zum Fraktionsvorsitzenden der CDU angesichts der roten Freigabeanzeige an dessen Platzmikrofon: "...Herr Albert. Sie sehen rot!" Der antwortete: "So schnell geht das bei mir nicht!"

"Wir sind sauber!", erklärte Decker angesichts des auch im Nachtrag ausgeglichenen Haushaltes.

nen Haushaltes und trage die Handschrift Kurt Stauchs, für den Schwender, Albert, Schmidt und

Georg Lobesworte parat hatten. Einig war man auch in der Einschätzung, dass die finanzielle Zukunft der Kommunen durch die weltweite Krise beeinflusst werde. OB Decker verwies im Zusammenhang mit Medienberichten über Spekulationen mit öffentlichen Geldern darauf, dass die Kreisstadt Neunkirchen keinerlei Spekulationsgeschäfte abgeschlossen hat.

Bei der Finanzierung des Kombibades habe man zwar verschiedene Modelle überlegt, allerdings sei man beim konservativen Weg geblieben.

Weiterhin stand der Bebauungsplan Nr. 114 Am Beienstuhl/Schlawerie in Neunkirchen wieder einmal auf der Tagesordnung. Auf dem ehemaligen Bahngelände nördlich der Bildstocker Straße soll das Gewerbegebiet "Am Alten Hof" mit Flächen für Logistikunternehmen entstehen. Durch die Unterteilung des Gebietes in drei Teilflächen müssen Anbindungen an die Straßen "Sinnerthaler Weg" im Osten und "Beim alten Hof" im Westen erfolgen. Außerdem soll ein Lärmschutzwall das Mischgebiet entlang der Frankenfeldstraße und des Hundesportplatzes vor Lärmemissionen schützen. Der ergänzte Plan und die Begründung werden zwei Wochen öffentlich ausgelegt.

Die Anfrage der Fraktion Die Grünen bezüglich einer Photovoltaikanlage am Kombibad wird verschoben, bis eine Wirtschaftlichkeitsrechnung vorliegt.

Michael Schley von der CDU-Fraktion regte an, bei den Überlegungen zur Finanzierung der Photovoltaikanlage auch die Finanzierung im Rahmen eines Bürgermodells über Anteilscheine in Betracht zu ziehen.

### Standesamt

In der Zeit vom 23.10. bis 29.10. wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet; die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor:

### Geburten

25.10. Svenja Britz, Hangard; Jason Kropp, Neunkirchen

### Sterbefälle

17.10. Dieter Günter Neufang, Wellesweiler, 64 J; 22.10. Ilse Gerda Steinkopf geb. Scholle, Wiebelskirchen, 88 J; 23.10. Maria Elisabeth Fasel geb. Zimmer, Ottweiler, 86 J; Karl-Heinz Vogt, Neunkirchen, 84 J; 25.10. Jakob Mathias Schille, Neunkirchen, 86 J

### Gratulationen

Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen, Friedrich Decker, und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Frau Antonie Jung, Altstraße 3, 66540 Neunkirchen, 92. Geburtstag am 6. November

Fheleute Inge und Werner Bettinger, Bexbacher Straße 86. 66540 Neunkirchen,

50. Hochzeitstag am 8. November

Kiga Heinitz

Die Kinder des städtischen

Kindergartens Heinitz haben

beim "FruchtTiger-Malwett-

bewerb" der Firma Eckes-

Granini 1000 Euro gewon-

nen. Für die Kinder gab es

reichlich Fruchttiger zum Na-

schen. Der Geldgewinn war

für die kleinen Künstler die

Belohnung. Von dem Gewinn

soll eine Vogelnestschaukel

für den Heinitzer Kindergarten angeschafft werden, wo

im Zuge der Umstrukturie-

rung eine Krippengruppe ein-

gerichtet wird.

Frau Lydia Bayer, Friedrichstraße 3, 66538 Neunkirchen, 93. Geburtstag am 11. November



# Ein Roller für Yannick Hahn

### 500 €-Spende vom Gesundheitsforum

Beim 2. Forum "Wege zur Gedenn die Krankenkasse übersundheit" haben Sabine Reichrath und Bürgermeister Fried im Bürgerhaus im Namen der Aussteller der Mutter des 10jährigen Yannick Hahn eine Spende in Höhe von 500 € überreicht. Mit dieser Spende kann jetzt ein Therapie-Roller angeschafft werden,

nimmt diese Kosten nicht. Der Tagesablauf des Jungen, der an einer frühkindlichen rheumatischen Gelenkerkrankung leidet, wird mit diesem Roller erleichtert. Der Junge ist Patient von Prof. Dr. Schofer, dem ärztlichen Direktor der Kinderklinik Kohlhof.

# Nachtragshaushalt Thema in den Ortsratssitzungen

Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies, Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof und Wellesweiler

Im Wiebelskircher Kulturhaus traf sich der Ortsrat Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies zur Ortsratsmitglieder stets Ernst gete Stadtkämmerer Kurt Stauch, wobei die ortsbezogenen Maßnahmen intensiv diskutiert wurden. Ebenfalls wurde bereits ein Ausblick auf Maßnahmen in 2009 gestellt. Hier sieht das Investitionsprogramm unter anderem die Renovierung des Feuerwehrgerätehauses in Wiebelskirchen sowie die Fertigstellung des so genannten Pustkuchenplatzes in der Wibilostraße vor. Ortsvorsteher Rolf Altpeter bedankte sich bei dem am Jahresende ausschei-

denden Kämmerer Kurt Stauch dafür, dass er die Interessen der dende Feierstunde zum Volkstrauertag mit anschließender Kranzniederlegung. Außerdem wurden die Termine für die Ortsratssitzungen 2009 festgelegt.

Ein Lob spricht OB Decker den Gärtnern des Zentralen Betriebshofes aus. Wer jetzt von der

Autobahnausfahrt Bexbach in Richtung Gewerbegebiete Wellesweiler fährt, kann einen gärtnerisch

schön gestalteten Kreisel bewundern. Die Kreisstadt Neunkirchen hat diesen Kreisel am Industrie-

ring/Homburger Straße gebaut und nun auch bepflanzt.

Auch im Ortsrat Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof stand der Nachtragshaushalt 2008 auf der Tagesordnung. Kämmerer Stauch stellte den Ortsräten die aktuelle Haushaltslage dar. "Wir sind zufrieden", resümierte Ortsvorsteher Klaus Becker. "Die Maßnahmen, die in 2008 vorgesehen waren, sind wei-

testgehend erledigt; auch für die folgenden Jahre sind im mittelfristigen Investitionsprogramm Maßnungspunkt war der Nachtrags- Altpeter über die am Sonntag, 16. Ortsrat in die Prioritätenliste für um Prüfung gebeten. haushalt 2008. Hierüber informier- November, ab 11.30 Uhr, stattfin- 2009 eingebracht werden", so Be- In der Begegnungsstätte der cker weiter.

Der Ortsvorsteher dankte ebenfalls dem scheidenden Kämmerer für die jahrelange gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschte ihm im verdienten Ruhestand alles Gute. Weiteres Thema waren die vorliegenden Beschwerden wegen eines fehlenden Teils des Bürgersteiges zwischen Ludwigsthal und Furpach. In Höhe der Autobahnbrücke wird der Gehweg zum Ärgernis der Nutzer unterbrochen; hier ist ein

Seitenwechsel über die viel befahrene Straße notwendig. Vor allem ältere Menschen hätten damit

AWO traf sich der Ortsrat Wellesweiler zur Sitzung. Auch hier informierten Kurt Stauch und Hans Bieg über den Nachtragshaushalt und die Wellesweiler betreffenden Maßnahmen. Ein weiterer Tagesordnungspunkt war der Stand der Bauarbeiten in der Ortsmitte. Hierzu machte Bauamtsleiter Jürgen Detemple Ausführungen. Strittig ist noch die Art, wie die Zufahrt zum neuen Platz geregelt werden soll. Die Angelegenheit wird ins nächste Frühjahr vertagt.

Station Innere Medizin -, Dr. Herwart Kohl - Oberarzt Chirurigie

und Waltraud Michel - Kranken-

schwester der Intensivstation - sie

feierte sogar ihr 40jähriges Dienst-

Jeder der Jubilare war bereits

im damaligen Städtischen Kran-

kenhaus wie auch bei der Kran-

kenhaus Neunkirchen GmbH so-

wie im heutigen Klinikum Neun-

kirchen gGmbH tätig und hat da-

mit die Veränderungen des Ge-

sundheitswesens seit 25 Jahren

in Neunkirchen erlebt und mitge-

staltet. Mit einem herzlichen Dan-

keschön an die Jubilare für die

langjährige gute und erfolgreiche

Zusammenarbeit überreichte der Geschäftsführer Klaus-Dieter Hiel-

scher als Präsent und Anerken-

nung die Silbermedaille mit Jubi-

läumsurkunde. Die Jubilare fei-

erten im Anschluss mit dem

Geschäftsführer, der Pflegedirek-

tion und der Betriebsratsvorsitzen-

den bei Kaffee und Kuchen in der

Personalcafeteria des Klinikums.

jubilaum im Juni 2008.

Weiter informierte Detemple, dass eine Sperrung der Rombachstraße für den Weihnachtsmarkt Ortsratssitzung. Haupttagesord- nommen habe. Weiter informierte nahmen vorgesehen, die vom Schwierigkeiten. Die Stadt wird in keinem Verhältnis zu den Kos- bereits fest eingeplant) nicht mögten, allein 5000 € für die Schilder, lich ist. stehe. Der Ortsrat hält auf jeden

Fall an der Sperrung fest, da sonst die Durchführung des Weihnachtsmarktes (17 Stände sind

### Stellenausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen bietet ab 1. August 2009

Praktikumsstellen für das Berufspraktikum im Rahmen der Ausbildung zum Erzieher/zur Erzieherin

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, letztes Schulzeugnis) bis zum 15.12.2008 an die Kreisstadt Neunkirchen, Personalamt, Postfach 1163, 66511 Neunkirchen.

Neunkirchen, 29.10.2008 Decker, Oberbürgermeister

### Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 11.11.2008, 17.45 Uhr, findet im Gasthaus Lämmerhof, Wellesweilerstraße 142, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Neunkirchen statt. Tagesordnung:

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Neunkirchen am 21.10.2008
- Aussprache über die Ortsbegehung
- Anfragen der Ortsratsmitglieder Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 30.10.2008 Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Neunkircher

### Ausschreibungen

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt die folgenden Leistungen öffentlich aus:

Lieferung von einem KVM-Switch und Interface Modulen Umgestaltung der Einmündung Kuchenberg-/Ziehwaldstraße - Tiefbauarbeiten

Nähere Informationen und kostenloser Download der Verdingungsunterlagen unter www.neunkirchen.de

Neunkirchen, 04.11.2008 Decker, Oberbürgermeister

# Dienstjubilare beim "Städtischen"

Klinikum verleiht Silbermedaillen

Im Rahmen einer Feierstunde rigen Dienstjubilare. Zum Kreis würdigte die Städtische Klinikum der Jubilare gehören Hans-Walter Fachabteilung Chirurgie -, Karin

küche -, Jörg Hellmann - Arzt der

Neunkirchen gGmbH ihre langjäh- Albert - Koch der Krankenhaus- Anschütz - Krankenschwester der



Geschäftsführer Klaus-Dieter Hielscher ehrte langjährige Mitarbeiter des Klinikums

### Karl-Marx-Straße wird Einbahn

Stadt stellt Ausbaumaßnahme vor

Auf großes Interesse stieß am doch die vorgesehen kleineren Dienstagabend die Anliegerversammlung im Kulturhaus. In Anwesenheit von Ortsvorsteher Altpeter und verschiedenen Ortsund Stadtratsmitgliedern stellte Bauamtsleiter Jürgen Detemple den Anliegern dabei zunächst verschiedene Ausbauvarianten vor.

Großen Zuspruch erhielt der verkehrsberuhigte Ausbau mit Ausweisung zusätzlicher Parkflächen im oberen Bereich. Mehrheitlich sprach sich die Versammlung dafür aus, die Karl-Marx-Straße zukünftig als Einbahnstraße auszuweisen.

Wenig Zustimmung fanden je- zur Verfügung.

Pflanzinseln, auf sie wird daher verzichtet. Im Anschluss daran wurden die Anlieger über ihre Kostenbeteiligung im Zuge der erforderlichen Beitragserhebung informiert, ohne dass zum jetzigen Zeitpunkt schon konkrete Beträge genannt werden konnten.

Abschließend teilte die Verwaltung mit, dass noch in diesem Jahr mit den Bauarbeiten begonnen wird.

Sollte die Baumaßnahme wie geplant verlaufen, steht den Anliegern ab August nächsten Jahres eine runderneuerte Straße

### **Lust auf Lesen!**

Stefan Kuntz begeisterte Schüler

Anlässlich der bundesweiten Aktionswoche "Deutschland liest. Treffpunkt Bibliothek" vom 24. bis zum 31. Oktober war Stefan Kuntz in der Grundschule Furpach. Unter der Mithilfe von Prof. Dr. Heinz Günnewig (ehemaliger Leiter der Bachschule) von der Universität Luxembourg, der Sparkasse Neunkirchen, den zahlreichen Partnern vor Ort und prominenten Vorlesern wurde ein Programm für alle Altersklassen zusammengestellt.

Stürmisch wurde Stefan Kuntz, Fußballeuropameister und Vor-

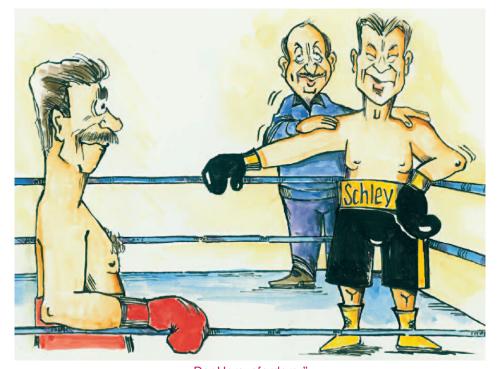
standsvorsitzender des 1. FC Kaiserslautern, von den Schülern der Furpacher Grundschule, in welcher der "Neinkerjer Bub" selbst seine Grundschulzeit verbrachte, empfangen.

Gespannt lauschten die Kinder der Geschichte von Rico und Oskar aus dem Buch "Rico, Oskar und die Tieferschatten" von Andreas Steinhöfel.

Schulleiter Wolfgang Kornbrust freute sich über die Aktion, die Kinder und auch Erwachsene wieder mehr zum Bücherlesen



Der Fußballer Stefan Kuntz liebt auch schöne Geschichten



"Der Herausforderer"

# Der Sonnyboy im Angriff

Persönlichkeiten aus Neunkirchen - Heute: Stefan Kuntz

Früher, als im Ellenfeld noch bessere Zeiten herrschten und die Borussen in der Zweiten Liga spielten, tauchten zu den Spielen häufig zwei Winzlinge am Spielfeldrand auf. Sie waren in ausgesuchte Stoffe gekleidet, beeindruckten durch ein überaus freundliches und wohlerzogenes Auftreten. Mit ihren Eltern bildeten sie in dem derben Fußball-Umfeld einen angenehmen Blickfang: Die Mutter so attraktiv und hübsch wie bescheiden und der Vater ebenso ruhig wie gestanden und auch nicht minder attraktiv. Es war die Familie Kuntz.

Vater Günter, ein Pfälzer Bub, eingefleischtes Borussengewächs, spielte von 1964 bis 1968 bei den Borussen in der Ersten und Zweiten Bundesliga; später in Wien, um letztlich zurückzukehren zu seinen Wurzeln.

Die beiden Kuntz-Söhne machte der Vater frühzeitig mit dem Fußball vertraut. Und einer von den beiden sollte groß rauskommen: Stefan.

Er wurde am 30. Oktober 1962 in Neunkirchen geboren und hatte einen abwechslungsreichen Lebensweg vor sich. Zurzeit ist Stefan Kuntz erfolgreich dabei, als Manager den 1. FC Kaiserslautern nach oben zu bringen.

Und dabei ist er, wie SZ-Sportredakteur Kalsch im Jubiläumsbuch der Borussen schreibt, "der sympathische Neunkircher Junge geblieben, der sich auf vielen Bühnen zurechtfindet". Seinen Wohnsitz hat Kuntz mit Frau und zwei Kindern in Neunkirchen belassen.

Sein fußballerischer Lebensweg begann für den gelernten Polizisten im Ellenfeld, führte ihn dann als Spieler zum VfL Bochum, zu Bayer 05 Uerdingen, den 1. FC Kaiserslautern, Besiktas Istanbul, Arminia Bielefeld und wieder nach Bochum. Stefan Kuntz ist U-21-Nationalspieler und 25facher Nationalspieler. Er war 1986 und 1994 Torschützenkönig in der Bundesliga, war Deutscher Pokalsieger und Deutscher Meister (beide Male mit dem 1. FC Kaiserslautern) und schoss im Halbfinale der Europameisterschaft 1996 gegen England das Ausgleichstor. Deutschland wurde mit Kuntz Eu-

Später trainierte Kuntz "seine' Borussia, den Karlsruher SC, den SV Waldhof Mannheim und den LR Ahlen, ehe er Sportmanager wurde Koblenz, Bochum und Kaiserslautern sind seine Stationen als führender Funktionär. Zudem nahm Stefan Kuntz 1999 als von der SPD nominiertes Mitglied der Bundesversammlung an der Wahl des Bundespräsidenten teil.

Kuntz ist auch Mitglied des Kuratoriums der Stiftung "Jugendfußball".

"Fußball war sein Leben und wird es immer bleiben. Erfolgshungrig, aber stets fair und offen als sympathischer Botschafter seiner Heimatstadt Neunkirchen", schreibt SZ-Sportredakteur Klaus Kalsch. Diese Feststellung wird auch dadurch belegt, dass sich "der große Kuntz" nicht zu schade war, nach seiner Profikarriere das Trikot des A-Ligisten SV Furpach und danach das des Verbandsligisten FC Palatia Limbach, wo sein Bruder Trainer war, anzuziehen und für diese Vereine zu spie-

## Schulbüchereien präsentieren sich

Zu Beginn der Aktionswoche "Deutschland liest - Treffpunkt Bibliothek" und im "International School Library Month" stellen sich die Bibliotheken der Gesamtschule Neunkirchen und des Gymnasiums am Steinwald in der Hauptstelle der Stadtbücherei/Mediothek Neunkirchen vor. Beide Bibliotheken sind Preisträger des vom Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft in den letzten beiden Jahren ausgelobten Wettbewerbes "Beste saarländische Schulbibliothek". Die Ausstellung wird noch bis zum 7. November 2008 in der Stadtbücherei/Mediothek zu sehen sein. Schulbibliotheken nehmen heu-

te als Lernorte von Schlüsselqualifikationen zur Lese-, Medienund Informationskompetenz eine wichtige Position ein. Bedauerlicherweise haben sie oft innerhalb der Schulorganisation meist nicht den Stellenwert, der ihnen von ihrer Aufgabenstellung her zukommt. Medienbestand sowie die personelle und räumliche Ausstattung sind noch sehr ausbaubedürftig. Um die Schulbibliotheken zu stärken, fordert die Ständige Konferenz der Kultusminister eine engere Zusammenarbeit zwischen Öffentlichen Bibliotheken und Schulbibliotheken. Die Stadtbücherei Neunkirchen greift diese Forderung auf. Deren Leiterin Rita Maey lädt die interessierten Schulen zu einem Treffen in die Stadtbücherei ein. Ziel des Treffens ist es, einen Arbeitskreis "Öffentliche Bibliothek und Schulbibliothek" ins Leben zu rufen. Dessen Aufgabe soll es sein, Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu ermitteln und den Schulbibliotheken die Chance zu bieten, von der "professionellen Arbeit" der kommunalen Bibliothek zu profitieren.



# Am Rande ...

Am Stammtisch wird die Entscheidung der CDU, Michael Schley zum OB-Kandidaten zu küren, schon mal erörtert.

"Der macht noch Karriere, der Schley", sagt einer in der Runde. "Awwa doch nett schon nägschd Johr", erwidert ein anderer. "Der Schley krieht doch kä Schdisch geje de Fried."

"Wahds ab", sagt der erste, "hädschde in de Bundesliga demedd gereschend, dass Hoffenheim vorre leid ?"

"Jedzd mach ma käh Angschd!" bemerkt der Zweite und nimmt einen tiefen Schluck aus der Pulle. "Dass werd sowieso e haddi Sach", mischt sich der Dritte ein. "Was mennenna dann, was die Lingge ahnrischde?"

"De Oskar preddischd jetzt sogar inarra evangelisch Kersch bei St. Wennel!" bemerkt der Erste. "Debei issa kadoolisch."

"Woher wääschd Du dann das? fraat der Dritte den Ersten.

"Oooch", sagt dieser, "das iss e langi Geschicht."

"Egal," erwidert der Dritte, "die Lingge sorje aach im Neinkeijer Schdadtrad ab zwädausendnein for Furore. Die SPD valiert ihr absolute Mehrheit, so sicher wie das Amen im Oskar seiner Kersch." Da reckt der Zweite den Finger und sagt mit prophetischer Stimme: "Awwa de Fried paggds unn es gebbd im Schdadtrad ab näggschd Johr e großi Koalition, SPD, CDU, FdP..."

"Das hamma alles schon emol nò neinzehhunnadfünfesibbzisch gehadd", sagt der Erste. "Unn, wass iss passiert?" fragen

die beiden Anderen. "das iss e langi Geschicht."

Alle schweigen, bis der Erste wieder anmerkt:"De ald Schley, dass war e hadda Knoche, der hadd sei Geeschna nur so e weggebudzd."

Fragen die beiden Anderen: "Wer war dann de ald Schley?"

"Ooch" sagt der Erste, "dass iss e langi Geschicht."



# Veranstaltungen der Woche in der Kreisstadt Neunkirchen (6. - 12. November)

## Ausstellungen

bis 23. Nov "Don't touch" von Markus Weis Städtische Galerie Neunkirchen, Bürgerhaus Neunkircher Kulturgesellschaft

bis 6. Dez, jeden Sa, 11 bis 15 Uhr "Fotokunst" von Kurt Winkler und Walter Adolf Schmidt Galerie Neunkircher Künstlerkreis,

Homburger Frauenkabarett

Die Auftritte des Homburger Frauenkabaretts am Freitag,

dem 7. November und Sams-

tag, dem 8. November in der

Stummschen Reithalle in Neun-

kirchen sind bereits komplett ausverkauft. Auch an der

Abendkasse werden keine Kar-

Filmshow einer preisgekrönten

Als erfolgreicher Bauunterneh-

mer war Bernt Lüchtenborg am

Ziel seiner beruflichen Träume

- und gesundheitlich am Ende.

Sein Arzt warnte ihn vor den

Folgen seines Workaholic Da-

seins. Aus einem geschenkten

Mittwoch, 12. November

Karchersaal Furpach

ten mehr erhältlich sein.

Bernt Lüchtenborg

Weltumsegelung

"Meereslust"

ist ausverkauft

Langenstrichstr. 3 Neunkircher Künstlerkreis

## Führungen/Vorträge

Do, 6. Nov, 19 Uhr Vortrag "Die Zeit der Rauhnächte" Referent: Guido Jung Geschäftsstelle Irrgartenstr. 18, Infos unter (06821) 33428 Günter Schwinn

Historischer Verein Stadt Nk e.V.

Mo, 10. Nov, 20 Uhr Filmabend des Schmalfilm- und Videoclubs Neunkirchen

# Schmalfilm- und Videoclub

Mi, 12. Nov, 20 Uhr Filmshow "Meereslust" von Bernt Lüchtenborg über eine preisgekrönte Weltumsegelung Karchersaal im Hofgut Furpach Neunkircher Kulturgesellschaft

Mi, 12. Nov, 19 Uhr Vortrag des Wellesweiler Arbeitskreises

AWO Räume im Hofgut Furpach Junkerhaus Wellesweiler Arbeitskreis für Geschichte

### Musik/Theater

Sa, 8. Nov Konzert des Musikvereins Harmonie Kulturhaus Wiebelskirchen Musikvereine Harmonie

Fr 7 und Sa 8 Nov Martinsmarkt in Furpach St. Josef Kirche Kath. Kirche St. Josef/ St. Johannes

Sa, 8. und So, 9. Nov

Martinsmarkt in Wiebelskirchen Turnhalle der Max.-Kolbe-Schule Kath. Kirchengemeinde

Mo, 10. Nov, 8 - 18.30 Uhr Flohmarkt Stummplatz

Kreisstadt Neunkirchen

### Sport

Sa, 8. und So, 9. Nov IVV-Wanderung der Schwebelfreunde Start+Ziel: Hirschberghalle Furpach

Schwebelfreunde Neunkirchen

Do, 6. Nov, 14.30 Uhr Seniorenwanderung zur **AWO Wellesweiler** Treffpunkt: Scheib Infos unter (06821) 21523

Pfälzerwald-Verein Neunkirchen Sa. 8. Nov Landesliga-Kampftag Karate Bushido Sporthalle Wellesweiler Karate-Bushido

Neunkirchen

VHS Neunkirchen

# Neues von der Neunkircher Kulturgesellschaft

plante Weltumsegelung, die fünf

Veranstaltungen

Jahre dauern sollte. Mit Bildern auf Großleinwand, eindringlichen Live-Kommentaren, untermalt von

ausgewählter Musik, berichtet der Abenteurer von seiner außergewöhnlichen Reise. Er umsegelte Kap Hoorn, durchkreuzte die rauen Gewässer Feuerlands und besuchte die geheimnisvolle Osterinsel. Lüchtenborg lässt die Zuschauer am Bordalltag auf seinem Boot teilnehmen, zeigt Traumlandschaften und eindrucksvolle Seeaufnahmen.

### Eintritt: 8 €

Vorverkauf bei CTS-Eventim In Neunkirchen bei NVG (Lindenallee). Wochenspiegel (Oberer Markt)

Tickethotline: 0681-58822222 www.nk-veranstaltungen.de

Tanz & Musik **Vollmond Dance Party** Mit Ethno Beats & Gästen

Donnerstag, 13. November 20 Uhr Stummsche Reithalle

Rhythmen und erdiger Grooves hat sich das monatlich stattfindende "Vollmond-Trommeln" als Dance-Party herausgestellt, wo man sich den Stress und die Hektik des Alltags mal so richtig von der Seele tanzen kann. Wechselnde Gastmusiker setzen Impulse und sorgen mit den verschiedensten stilistischen Elementen für eine außergewöhnliche Klangvielfalt. Von Afro-Brasil-Latin-Feeling über Oriental-Folklore- Blues bis hin zum Jazz ist hier alles möglich - und vor allem tanzbar.

Für viele Freunde ethnischer

Eintritt: 5 € Karten an der Abendkasse.

### **Arbeitszeugnis**

Donnerstag, 20. November Bürgerhaus Neunkirchen Kleiner Saal

Durch ein schlechtes Arbeitszeugnis kann der Berufsweg behindert werden. Der Vortrag weist auf mögliche Fehler bei der Zeugniserteilung hin und gibt eine Einführung in den sogenannten "Zeugniscode". Es wird weiterhin erläutert, wie der Arbeitnehmer ein erhaltenes Zeugnis analysieren und den Arbeitgeber veranlassen kann, ein fehlerhaftes Zeugnis zu berichtigen. Der Eintritt ist frei.

Das weibliche **Burn-Out-Syndrom** 

Freitag, 21. November 19 Uhr Bürgerhaus, Kleiner Saal

Viele Frauen leiden heutzutage an der Tatsache, dass sie auf verschiedenen Ebenen funktionieren

müssen, und dies aus zum Teil krankmachenden Überzeugungen heraus, die einem übersteigerten Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein entspringen. Die Folge der Mehrfachbelastung in Familie, Haushalt und Beruf ist oft eine depressive Reaktion, die sich als eine Anpassungsstörung, eine akute Belastungsreaktion manifestiert, auch "Burn-Out-Syndrom" genannt. Die Referentin zeigt neue Wege der Behandlung des Burn-Out-Syndroms mittels einer eigens von ihr entwickelten psychotherapeutischen Methode, die verhaltenstherapeutische und hypnotherapeutische Elemente vereint. Karten sind an der Abendkasse erhält-

Anmeldungen und Informationen zu den Kursen der VHS Neunkirchen unter: 06821 - 2900612

Segeltörn wurde eine nicht ge-Filmszene aus "Meereslust"